femdat : die Schweizer Expertinnendatenbank

Autor(en): Garmhausen, Anke

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie

rurales [1980-2007]

Band (Jahr): - (2002)

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-966246

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

femdat - Die Schweizer Expertinnendatenbank

Mit der Umsetzung der Idee, die beruflichen Kompetenzen von Fachkräften durch das Internet noch besser zu vernetzen, wurde durch die gesamtschweizerische Expertinnendatenbank **femdat** nun auch für Agrarfachfrauen eine Möglichkeit geschaffen, ihr Wissen der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Das Ziel von femdat ist es, das Expertinnenwissen von Frauen aus den verschiedensten Fachgebieten allgemein zugänglich zu machen. femdat möchte es Fachfrauen aus Wissenschaft, Praxis, Privatwirtschaft und anderen Bereichen ermöglichen, rasch gefunden zu werden. Damit soll die Frauenbeteiligung in der öffentlichen Diskussionskultur erhöht und die Kommunikation der Frauen untereinander erleichtert werden.

femdat bietet zudem eine Dienstleitung für all jene, die Expertinnen für öffentliche Referate, Expertisen, Fachberatungen, Evaluationen oder sonstige relevante Aufgaben suchen. Die Expertinnen können nach Fach, Spezialgebiet, Ausbildung, Erfahrung, Sprache oder vielen anderen Kategorien ausgewählt werden.

femdat wurde vom Verein Feministische Wissenschaft Schweiz und der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW) ins Leben gerufen und wird von vielen weiteren Schweizer Vereinen unterstützt.

Eintragen können sich alle Frauen, die über einen Abschluss an einer Universität oder Fachhochschule oder über mehrjährige Erfahrung in einem Fachgebiet verfügen. Der Eintrag ist kostenfrei, Recherche und Kontaktaufnahme ebenfalls.

Die "Agrarfachfrauen" sind damit den "Agrarfachmännern" schon ein kleines Stück voraus, denn eine vergleichbare Expertendatenbank gibt es für sie in der Schweiz noch nicht. Eine der Zielsetzungen für die Arbeit der SGA im Jahr 2003 ist es deshalb, abzuklären, welche Möglichkeiten diesbezüglich genutzt werden können.

Anke Garmhausen, FAT Tänikon, 8356 Ettenhausen